



Information zur Vareler Schleuse - „Wilhelm-Kammann-Schleuse“ -

Die „Wilhelm-Kammann-Schleuse“ ist eine Sielschleuse und kann nur bei Gleichstand von Außen- und Binnenwasser geöffnet werden. Generelle Schleusungen finden in den Monaten April bis Oktober in der Zeit zwischen 06:00 und 22:00 Uhr statt, wenn in dieser Zeit auch Hochwasser ist.

Für die Anmeldung aller nicht in Varel beheimateten Schiffe sind Meldestellen (auf der Schleuse und im Vereinsheim des WSV-Varel „Bistro am Deich“) eingerichtet worden.

- **Schleusenzeiten** (Schleusenöffnung in der Regel ca. 30 - 45 Minuten) **sind:**
 - **bei Flut (auflaufendes Wasser) zwischen** ca. 2 1/2 und 1 Stunde vor Hochwasser,
 - **bei Ebbe (ablaufendes Wasser) zwischen** ca. 1 und 1 3/4 Stunden nach Hochwasser.Die **Zeitangaben** beziehen sich auf den Verlauf einer mittleren Tide. Als **Bezugszeiten** gelten - **ohne Umrechnung** der mittleren Gezeitenunterschiede zur Vareler Schleuse - die Angaben aus dem BSH Gezeitenkalender **Wilhelmshaven, Alter Vorhafen.**
- Schleusungen **in der Zeit zwischen 22.00 bis 06.00 Uhr** sind nur auf Voranmeldung und nach Rücksprache mit dem Schleusenpersonal möglich. **Telefon Schleuse 04451-3600** – während der Schleusenzeiten erreichbar – sonst Anrufbeantworter mit Rückrufmöglichkeit.
- In den Monaten **November bis März** wird nur auf Voranmeldung geschleust.
- Zur besseren **Zeitabschätzung** für die Vorbereitung auf die Schleusengänge erfolgt an den Wochenenden (ab Freitag) und an Feiertagen (auch einen Tag davor) **ca. 1/2 Stunde** vor dem jeweiligen Schleusengang auf **UKW-Kanal 13 Varel-Lock** eine entsprechende Durchsage.
- Das **Absenken des Wasserstandes** unter das übliche Niveau im Hafen und das **generelle Ablassen des Wassers** (für Spül- und Reparaturarbeiten sowie Wasseraustausch) über eine oder mehrere Tiden wird per **Aushang** (Schleuse und WSV-Varel) bekannt gemacht. Das Ablassen des Wassers kann auch kurzfristig erforderlich sein. Alle Bootseigner haben dafür Vorsorge zu treffen.
- Über **Schleusenschließungen** wird generell mit entsprechendem Vorlauf schriftlich informiert und zusätzlich per **Aushang** (Schleuse und WSV-Varel) bekannt gemacht.